

Taisho-Team mit grandioser Leistung

Magdalena Zurfluh-Bolliger

Karate Am Wochenende vom 6. und 7. September massen sich die Karate-Athletinnen und -Athleten an der dritten und letzten Swiss League in diesem Jahr in Gossau. Am Start waren 71 Teams mit 883 Nennungen beziehungsweise 618 Teilnehmenden. Das Wettkampfteam von Karate Taisho startete mit grossem Elan in die Turniersaison nach der Sommerpause. Man wollte punkten. Nur diejenigen, die an den drei SKL-Turnieren insgesamt mindestens 6 Punkte gesammelt hatten, können an den Shobu-Schweizermeisterschaften vom 22./23. November in Sursee teilnehmen.

Ryan Portmann im Kumite U14 auf Platz 1

In Gossau schlug sich das Wettkampfteam der Taisho bravourös.



Die Erfolgreichen von Taisho: (von links) Friedrich von der Lancken, Konstantin Niedermann, Lina Portmann, Ryan Portmann (liegend).

FOTO: ZVG

Vor allem die «Neuen» mit keiner oder wenig Turnier Erfahrung auf diesem Niveau machten furios auf sich aufmerksam und fuhren die besten Resultate in diesem Jahr ein. Mit Ryan Portmann holte im Kumite U14, Male bis 37 Kilogramm, ein Athlet der Taisho mit Turnier Erfahrung den 1. Platz. Die ersten beiden Runden gewann er mit 9:1. Bei 8 Punkten Vorsprung endet der Kampf. In der dritten Runde besiegte Ryan Portmann seinen starken Gegner aus Balthal, und den Finalkampf gewann er gegen Alessio Conidi aus Liestal, resultatmässig nur unentschieden, aber es reichte, um sich als Sieger feiern zu lassen.

2. Platz für Friedrich von der Lancken

Die grosse Überraschung des Tages war Friedrich von der Lancken. Er bestritt schon einige Nachwuchsturniere, trat aber zum ersten Mal an einem Turnier dieses Niveaus an. Er konnte sich im Kampf Kumite U12, Male über 41 Kilogramm, bis ins Final vorarbeiten. Er dominierte seine Gegner, indem er grossen Druck aufbaute. Im Final verlor er gegen einen Stützpunktteamkollegen aus Zürich, der schon einige Turnier Erfahrung hatte und seinen Kampfstil genau kannte. Chapeau: Platz 2 für Friedrich von der Lancken.

Lina Portmann, Cadet Kumite Female bis 54 Kilogramm, verfügt schon über einige Turnier Erfahrung, auch international. In Gossau begann sie den Tag verhalten, fand den Rhythmus nicht sofort und verlor gegen eine starke Gegnerin in der dritten Runde. Erst

nach dem Trostrundenkampf qualifizierte sie sich souverän als Dritte. Konstantin Niedermann begann seine Kämpfe in der Kategorie Kumite U14, Male über 52 Kilogramm, super motiviert. Er war gut vorbereitet, musste aber im dritten Kampf Minuspunkte aufholen. Durch gut gezielte Konter bot er seinem Gegner zweimal Paroli, verlor trotz gelungener Aufholjagd und kam in die Trostrunde. Diesen Kampf gewann er überzeugend und sicherte sich den 3. Platz.

Der Flüeler Emilio Arnold, der bereits an der SKL in Burgdorf und jetzt auch in Gossau Fünfter wurde, qualifizierte sich mit diesen Wertungen ebenfalls für die SM in Sursee. Das Taisho-Team hat in Gossau eine hervorragende Leistung abgeliefert. Die gute Teamstimmung, die professionelle Vorbereitung und das engagierte Coaching durch Elio Romano, Yannik Faes, Sorin Lamas Docampos und Adrian Avdimetaj haben wesentlich zum Erfolg beigetragen. Das Erfolgsrezept ist gelungen und wird weiter gekocht, um an der SM im November weiter zu punkten.

Taisho am Anlass «175 Jahre LUKB» vertreten

Parallel zum Swiss-League-Turnier war die Taisho am vergangenen Wochenende auch am Anlass «175 Jahre LUKB» vertreten. Kunden, Partner und Sportvereine waren zu diesem Riesenevent eingeladen – die ideale Gelegenheit, sich mit Probetrainings zu präsentieren und Networking zu betreiben. Gemäss Toni Romano war es ein genialer Anlass mit rundum fröhlichen Gesichtern.